



ver di • Paula-Thiede-Ufer 10 • 10179 Berlin

Botschafter der Republik Polen  
Seine Exzellenz Herr Andrzej Przyłębski  
Lassenstr. 19 - 21  
14193 Berlin  
E-Mail: [berlin.amb.sekretariat@msz.gov.pl](mailto:berlin.amb.sekretariat@msz.gov.pl)

Vorsitzender

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft

Frank Werneke

Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin

Bundesverwaltung  
Ressort 1

Telefon: 030 6956 0  
Durchwahl: 030 6956 1000  
Telefax: 030 6956 3000

frank.werneke@verdi.de  
www.verdi.de

Datum

12.11.2020

Ihre Zeichen

Unsere Zeichen

fw-sr

## Verschärfung des Abtreibungsrechts in Polen

Sehr geehrter Herr Botschafter,

ausgelöst durch ein Urteil des Verfassungsgerichts zum Abtreibungsrecht demonstrieren die Frauen in Ihrem Land für ihr Recht auf Selbstbestimmung. Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di steht solidarisch an der Seite der Frauen in Polen im Kampf für die Selbstbestimmung und gegen jede Verschärfung des Abtreibungsrechts. Ihr Protest wird in Deutschland gehört und stößt bei uns auf uneingeschränkte Zustimmung.

Polen hat bereits das strengste Abtreibungsrecht in Europa. Nun soll es Frauen außerdem verboten werden, bei schweren Fehlbildungen des Embryos einen Schwangerschaftsabbruch vorzunehmen. Eine legale Abtreibung wäre damit in Polen faktisch ausgeschlossen.

Wir appellieren eindringlich an Sie und Ihre Regierung, diesen tiefgreifenden Eingriff in das Selbstbestimmungsrecht der Frauen – vorangetrieben auch durch das Verfassungsgericht und die katholische Kirche – abzuwenden.

Wir rufen alle politisch Verantwortlichen in Polen auf, sich für die Achtung und Einhaltung von Menschenrechten und für die Selbstbestimmung der Frau einzusetzen. Die polnische Regierung fordern wir auf, das Abtreibungsrecht an die Regelungen der EU-Länder anzugleichen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Werneke  
Vorsitzender